

MANZ – Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Vollernter- und Pressereiniger KK21 mit Superglanz

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Januar 2019

Version 1.0.0-DE

Druckdatum: 24. November 2020


ersetzt Version –

Seite 1 von 8

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**
KK21
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Relevante identifizierte Verwendung
Sprüh-, Hochdruck-, Tauch- und Ultraschallreiniger für gewerbliche Verwendung.
Siehe hierzu auch unser Merkblatt **KK21**
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Lieferant
Manz Einzelhandel
- 1.4 Hinterstraße 108
67245 Lamsheim
Mobil 0173 9721145
- 1.5 **Notrufnummer**
Giftnformationszentrale Mainz Telefon 06131/19240

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Gemisches**
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Skin. Corr. 1B; H 314
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Piktogramme und Signalworte des Produkts
- 
- Signalwort: Gefahr
- Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung:
Natriumhydroxid-Lösung
- Gefahrenhinweise**
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
- Sicherheitshinweise**
P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305 + P351 + P338: BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

MANZ – Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Vollernter- und Pressereiniger KK21 mit Superglanz

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Januar 2019

Version 1.0.0-DE

Druckdatum: 24. November 2020

ersetzt Version –

Seite 2 von 8

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1

Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch

3.2

Gemische

Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Wässrige Lösung von Natriumhydroxid, Reinigungsverstärkern, Stabilisatoren, Stellmitteln, höherwertigen Alkoholen und biologisch abbaubaren Tensiden.

NATRIUMHYDROXID

REACH-Nr.: 01-2119457892-27-XXXX; EG-Nr.: 215-185-5; CAS-Nr.:1310-73-2

Anteil (<10 %)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Skin Corr. 1A

C12-C15 ALKOHOLETHOXYLAT;

Polymer; CAS-Nr.: 68131-39-5

Anteil (< 10 %)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Eye Dam. 1; H318 – Acute Tox 4; H302

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

ABSCHNITT 4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen

Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen

Selbstschutz des Ersthelfers

Nach Hautkontakt:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Verunreinigte Schuhe ausziehen und sorgfältig reinigen bzw. entsorgen.

Schnellstmöglich mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen. Bei großflächiger Hautbenetzung Notdusche benutzen

Nach Augenkontakt:

Sofort bei gespreizten Lidern mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich abspülen und Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, aber sofort Arzt hinzuziehen. Medizinalkohole einnehmen lassen. Mund sofort mit viel Wasser ausspülen, viel Wasser nachtrinken.

Nach Einatmen:

Nach Brandgasinhalation aus dem Gefahrenbereich entfernen und für viel Frischluft sorgen. Arzt sofort hinzuziehen.

4.2

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen und Erscheinungen.

Hautveränderungen wie Jucken, Rötung, Blasenbildung können erst nach Stunden auftreten. Verätzung des oberen gastrointestinalen Traktes.

MANZ – Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Vollernter- und Pressereiniger KK21 mit Superglanz

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Januar 2019

Version 1.0.0-DE

Druckdatum: 24. November 2020

ersetzt Version –

Seite 3 von 8

- 4.3 **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle
Haut und Schleimhaut mit Antihistaminica und Corticoidpräparaten behandeln.
Augen mit physiologischer Kochsalzlösung spülen.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 **Löschmittel**
Geeignete Löschmittel
Wassersprühstrahl, Schaum, Pulver, Kohlendioxyd
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Keine Einschränkung
- 5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Unter bestimmten Brandbedingungen sind spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen,
wie z.B. Stickoxide (NO_x), Kohlenmonoxid (CO)
- 5.3 **Hinweise zur Brandbekämpfung**
Besondere Schutzausrüstung:
Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen
Zusätzlicher Hinweis:
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Punkt 8).
Ungeschützte Personen fernhalten.
Bei der Auswahl der Schutzausrüstung ist darauf zu achten, dass ein vollständiger und sicherer Schutz von Haut und Schleimhaut gewährleistet wird. Empfohlen wird undurchlässige Schutzkleidung, Schutzstiefel aus Neopren, vollständiger Gesichtsschutz, Nitril-Kautschuk-Handschuhe mit langen Stulpen
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen:**
Produkt nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer oder öffentliche Kanalisation gelangen lassen. Behördliche Vorschriften beachten.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Größere Mengen in Behälter sammeln. Reste mit geeignetem Bindemittel bestreuen, gut vermengen und unter Vermeidung von Staubbildung aufkehren.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte:**
Keine

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Gefäße nicht offen stehen lassen. Mindeststandards gemäß TRGS 500¹ einhalten.
Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind die Modellösungen in den entsprechenden Schutzleitfäden zu berücksichtigen¹

MANZ – Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Vollernter- und Pressereiniger KK21 mit Superglanz

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Januar 2019

Version 1.0.0-DE

Druckdatum: 24. November 2020

ersetzt Version –

Seite 4 von 8

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde gemäß behördlicher Vorschrift lagern.

Zusammenlagerungshinweis:

Nicht mit Lebensmitteln zusammen lagern

Empfohlene Lagertemperatur: 10–30°C;

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse: 8B (Nichtbrennbare ätzende Stoffe)

Lagerstabilität: Produkt kann ca. 1 Jahr gelagert werden.

7.3

Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1

Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerte:

8.2

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Produkt von Nahrungsmitteln fernhalten.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen

Handschutz:

Chemikalienschutzhandschuhe nach DIN EN 374 mit CE-Kennzeichnung

Schutzhandschuhe vor jedem Gebrauch auf Schäden (Risse, Löcher, Schnitte) überprüfen. Schutzhandschuhe nicht länger als notwendig tragen.

Nach dem Gebrauch von Handschuhen, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel verwenden

Handschuhmaterial:

Nitrilkautschuk (Nitrillatex)

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Dicke: 0,4 mm; Durchbruchzeit: 480 min; Material Nitril; Permeation: Level 6

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Körperschutz:

Gummischeuhe und Gummischürze tragen.

MANZ – Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Vollernter- und Pressereiniger KK21 mit Superglanz

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Januar 2019

Version 1.0.0-DE

Druckdatum: 24. November 2020

ersetzt Version –

Seite 5 von 8

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Form:

flüssig

Farbe:

farblos bis gelblich klar

Geruch:

mild seifig

Geruchsschwelle

nicht sicherheitsrelevant

pH-Wert (1%ig in Wasser bei 20 °C):

12

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich (°C):

ca. 100 °C

Flammpunkt (°C):

n.a.

Selbstentzündlichkeit:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich

Dampfdruck bei 20°C:

nicht bestimmt

Dichte bei 20°C(g/ml):

1,05 – 1,12

Wasserlöslichkeit:

in jedem Verhältnis mischbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es können bislang keine Gefahren identifiziert werden, die aus einer Reaktivität des Gemischs resultieren würden.

10.2 Chemische Stabilität

Zu vermeidende Bedingungen

Keine

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Exotherme Reaktion mit Säuren, Peroxiden, Oxidationsmitteln

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren, Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgerechter Lagerung und Anwendung

ABSCHNITT 11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte

NATRIUMHYDROXID

LD₅₀ (ip., Maus): 40 mg/kg;

LD₅₀ (oral, Kaninchen): 500 mg/kg

MANZ – Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Vollernter- und Pressereiniger KK21 mit Superglanz

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Januar 2019

Version 1.0.0-DE

Druckdatum: 24. November 2020

ersetzt Version –

Seite 6 von 8

C12-C15-ALKOHOLETHOXYLAT

LD₅₀ (oral, Ratte): 200 - 2000 mg/kg; Literaturwert

Bewertung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind Einstufungskriterien für die Gefahrenklasse akute Toxizität nicht erfüllt

Ätz/Reizwirkung auf die Haut

Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden (Bewertung gemäß Anhang I, CLP 1272/2008/EG)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich

Spezifische Zielorgantoxizität (STOT)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklassen STOT SE und STOT RE nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklasse Aspirationsgefahr nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)-Bewertung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien für die Gefahrenklassen der „CMR“-Wirkungen nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1

Toxizität

Aquatische Toxizität

Natriumhydroxid

Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 196 mg/L

C12-C15-Alkoholethoxylat

Fischtoxizität: (*Leuciscus idus melanotus*)

LC50 6,5 mg/l 96 h

Daphnientoxizität: (*Daphnia magna*):

EC50 4,7 mg/l 48 h

Bakterientoxizität: (*Scenedesmus subspicatus*):

EC50 11 mg/l 72 h

12.2

Persistenz und Abbaubarkeit

Das in der Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergenzien festgelegt sind.

12.3

Bioakkumulationspotential

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.4

Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.5

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT

Diese Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung anzusehen sind.

vPvB

MANZ – Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Vollernter- und Pressereiniger KK21 mit Superglanz

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Januar 2019

Version 1.0.0-DE

Druckdatum: 24. November 2020

ersetzt Version –

Seite 7 von 8

Diese Gemisch enthält keine Stoffe, die als vPvB-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung anzusehen sind.

- 12.6 **Andere schädliche Wirkungen**
Andere schädliche Wirkungen auf die Umwelt sind nicht zu erwarten
- 12.7 **Zusätzliche Informationen**
AOX-Hinweise: Produkt verursacht **keinen AOX-Wert**

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung**
Empfehlung
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen
Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV):
16 03 05 (Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten)
Ungereinigte Verpackungen:
Kontaminierte Verpackung vollständig entleeren. Sie können nach sorgfältiger Reinigung wiederverwendet werden.
Empfohlenes Reinigungsmittel:
Wasser

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

- 14.1 **UN-Nummer**
UN1824
- 14.2 **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
ADR/RID
NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG
IMDG, IATA
Sodium hydroxide solution
- 14.3 **Transportgefahrenklasse**
ADR / RID / IMDG / IATA
8 Ätzende Stoffe
- 14.4 **Verpackungsgruppe**
II
- 14.5 **Umweltgefahren**
Nein
- 14.6 **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
Achtung: Ätzende Stoffe
Kemler-Zahl 80
Tunnelbeschränkungscode: E
- 14.7 **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

MANZ – Einzelhandel

Hinterstraße 108 ▪ 67245 Lamsheim ▪ Telefon 06233/506658 ▪ Mobil 0173/9721145

Vollernter- und Pressereiniger KK21 mit Superglanz

EG-Sicherheitsdatenblatt gem. Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Überarbeitung: 11. Januar 2019

Version 1.0.0-DE

Druckdatum: 24. November 2020

ersetzt Version –

Seite 8 von 8

Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Beschäftigungsbeschränkungen
Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch eine Fachkundigen sowie betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.
Störfallverordnung (12 BImSchV)
Inhaltsstoff(e) nicht namentlich genannt.
Wassergefährdungsklasse
Klasse: 2 (wassergefährdend), gemäß VwVwS, Anhang 4
Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe
TRGS 201: „Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen.“
TRGS 510: „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.“
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Für das Gemisch wurde keine Sicherheitsbeurteilung ausgearbeitet.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Nur für gewerbliche Anwendung – kein Publikumsprodukt.

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird.

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin. Corr. 1A; H314 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1A;

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Skin. Corr. 1B; H314 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1B;

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Eye Dam. 1; H318 Schwere Augenschädigung/Augenreizung;

Verursacht schwere Augenschäden

Acute Tox. 4; H302 Akute Toxizität Kategorie 4;

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

Sonstige Angaben

Quellen: 1 <http://www.baua.de>

Änderung gegenüber der letzten Fassung

Anpassung gemäß GHS (EG) 1272/2008 bzgl. Abmischungen zum 01.06.2015

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung bestimmte Eigenschaften zuzusichern.